

# Gäste aus Tansania besuchen Dardesheim

## Delegation aus Ostafrika bedankt sich für langjährige Unterstützung durch Thomas-Mann-Sekundarschule

Die Thomas-Mann-Schule in Dardesheim unterstützt schon seit vielen Jahren eine Grundschule im Süden Tansanias. Am Mittwoch besuchte eine Delegation aus Ostafrika die Partnerschule in Dardesheim.

Von Horst Müller  
Dardesheim • Viele Jahre schon unterstützt die Sekundarschule „Thomas Mann“ in Dardesheim eine Grundschule in Makangalawe. Die Menschen in dem Dorf im Südwesten Tansanias sind sehr arm und daher auf Hilfe von außen angewiesen.

Der ehemalige Pfarrer Hartmut Barsnick und viele Helfer haben vor Jahren das Projekt begründet und engagieren sich seitdem für die Menschen in Ostafrika. Die Unterstützung für die tansanische Schule hatte bereits eine Grundschulklasse in Hessen begonnen. Als die Schüler nach Dardesheim wechselten, nahmen sie auch ihr Projekt mit.

123 Kinder besuchen die Grundschule in Makangalawe. An die Schule angeschlossen sind ein Kindergarten, eine Krippe und eine Vorschule mit 24 Kindern. Von 8 bis 15 Uhr können die Kinder von Makangalawe jeden Tag lernen - und tragen dabei eine Schuluniform.



Schüler, Schulleitung und Hartmut Barsnick (rechts) empfangen die Gäste aus Tansania.

Foto: Horst Müller

Am Mittwoch hatte eine Delegation aus Tansania erstmals die Gelegenheit, persönlich an der Sekundarschule in Dardesheim Danke zu sagen. Danke für die Unterstützung, die die Schule Makangalawe in jedem Jahr aus Deutschland erhält. „Ich freue mich sehr, euch alle zu sehen, die ihr uns über lange Zeit geholfen habt. Jetzt sind wir hier um unsere Partnerschaft zu stärken. Möge euch Gott alle segnen“, sagte

Upendo Nagjilo, der Direktor der Grundschule.

Rhythmen von Ndiuvila Sanga auf der Trommel erfüllten schließlich die Aula. Die Trommel allerdings stammte aus Deutschland. Musiklehrer Thomas Schicker hatte sie kurzerhand besorgt, da das Instrument der Delegation nicht auffindbar war.

Um die Tansanier zu unterstützen, haben die Schüler in den vergangenen Monaten er-

neut Geld gesammelt. Bei Kuchenbasaren sowie beim Hof- und Windparkfest kam einiges zusammen.

### Schüler sammeln für Projekte in Tansania

So konnte Schülersprecherin Karolina Lüddecke den Gästen aus Afrika 300 Euro überreichen. „Wir sind stolz auf unsere Kinder, die jedes Jahr für Tansania sammeln“, sagte die

Dardesheimer Schulleiterin Helga Hirth.

Was die Partner in Tansania mit dem Geld anschaffen, erfahren Lehrer und Schüler aus Dardesheim regelmäßig in den Briefen, die sie aus Ostafrika erhalten. Das waren bisher zum Beispiel Bälle, Stifte und Hefte, aber auch Lebensmittel wie Zucker. Besondere finanzielle Unterstützung erfahren dabei die 59 Waisenkinder im Dorf.

Einen Tag nach dem torrei-

chen Halbfinale der Fußball-Weltmeisterschaft spielte natürlich der Sport eine Rolle. In einer Gesprächsrunde mit den Gästen aus Tansania und den Klassen 6a und 9b ging es darum, ob die Kinder in Tansania Fußball spielen. Das tun sie natürlich, und auch die Mitglieder der Delegation hatten am Vorabend das Spiel der deutschen gegen die brasilianische Mannschaft gesehen.

Die Gäste übergaben den Schülern und Lehrern der Thomas-Mann-Schule Mitbringsel aus ihrer Heimat: Ein Leinwandgemälde mit einer afrikanischen Wildnisszene und ein Schild aus gespaltenem Bambus mit der Aufschrift S. msingi Makangalawe - Grundschule Makangalawe.

Ein Gewinn ist die Partnerschaft jedoch nicht nur für die Schüler und Lehrer in Tansania. Viel haben die Dardesheimer Schüler schon durch das Tansania-Projekt über die Kultur und die Probleme in dem ostafrikanischen Land erfahren. Für sie steht fest, dass sie nach dem Besuch der tansanischen Delegation die Kinder in Makangalawe weiter unterstützen werden. Auch zur politischen Bildung der Schüler trägt das Projekt bei. Die Thomas-Mann-Schule zählt zu den Einrichtungen, die bundesweit das Signet „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ tragen.